

Gemeinsame Erklärung Deutsche Demokratische Republik - Sozialistische Republik Vietnam

Auf Einladung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Vietnams und der Regierung der Sozialistischen Republik Vietnam weilte eine Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik unter Leitung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik Erich Honecker, vom 1. bis 6. Dezember 1977 zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Sozialistischen Republik Vietnam.

Der überaus herzliche Empfang der Repräsentanten der Deutschen Demokratischen Republik und die vielfältigen freundschaftlichen Begegnungen mit den Werktätigen der Sozialistischen Republik Vietnam gestalteten sich zu einer machtvollen Manifestation der unverbrüchlichen Freundschaft, der brüderlichen Zusammenarbeit und engen solidarischen Verbundenheit zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Vietnams, zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Sozialistischen Republik Vietnam.

Während ihres Aufenthaltes in Vietnam hatte die Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik herzliche Begegnungen mit den führenden Repräsentanten der Kommunistischen Partei Vietnams und der Sozialistischen Republik Vietnam. Die Delegation besuchte das Ho-Chi-Minh-Mausoleum und legte in ehrendem Gedenken einen Kranz nieder. Sie nahm an einer feierlichen Kundgebung der Bevölkerung von Hanoi zur Begrüßung der Delegation teil und besichtigte Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt der Sozialistischen Republik Vietnam. Die Delegation besuchte das Krankenhaus „Freundschaft Vietnam-DDR“ in Hanoi; die vietnamesischen Mitarbeiter und DDR-Spezialisten bereiteten der Delegation einen herzlichen Empfang. Die Partei- und Staatsdelegation der DDR besuchte das neuerrichtete Feinstahl- und Drahtwalzwerk Gia Sang und hatte dort freundschaftliche Treffen mit den leitenden Funktionären der Provinz Bac Thai und den Werktätigen des Betriebes. Die Delegation weilte ebenfalls in Ho-Chi-Minh-Stadt, machte sich mit einigen wirtschaftlichen und kulturellen Einrichtungen bekannt und hatte herzliche Begegnungen mit Vertretern aller Bevölkerungsschichten.

Am 4. Dezember 1977 wurde ein Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Sozialistischen Republik Vietnam vom Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, und vom Präsidenten der Sozialistischen Republik Vietnam, Ton Duc Thang, feierlich unterzeichnet.

Zwischen der Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen